

TECHNISCHE UNIVERSITÄT



Systemoptimierung im österreichischen Holzbau

AP2 Planungsmethoden für den Holzbau



NUSSMÜLLER.ARCHITEKTEN



Die Planungsmethoden werden optimiert indem die Prozesse sowie Interaktion und Kooperation von Unternehmen im Holzbau vereinfacht werden. Dafür werden Methoden für optimierte Organisations- und Produktionsprozesse aus der Analyse von Best-Practice-Beispielen für eine effiziente Projektabwicklung erarbeitet.

AP3 Resiliente Hochbaukonstruktionen im Holzbau



Die Lebenszyklusbewertung ist ein Instrument für die Konkurrenzfähigkeit im Holzbau. Daher werden Planungsgrundsätze zur Optimierung von Holzkonstruktionen für die Behaglichkeit, Reparaturfähigkeit und Ersatzfähigkeit von Bau-systemen erarbeitet.

AP4 Holzbau im Lebenszyklus



Bestehende Bauteilaufbauten und Hochbaudetails evaluiert, um den Planungsaufwand zu reduzieren. Die bewährten Lösungen und Prinzipien, sollen in weitere Folge bereits in frühen Planungsphasen als sichere und dauer-hafte Konstruktionen festgelegt werden können.

AP5 Qualitätsmanagement im Holzbau



Qualitätsmanagement wird verbessert indem die spezifischen kontinuierlichen Prozesse auf Produktivität und Qualität berücksichtigt werden. Zudem wird Kollaboration gefördert und die Kommunikation im integralen Team verbessert.

PROJEKTPARTNER































